



© VG Bild-Kunst, Bonn; Dr. Sigmar Uhlig
Foto: Siegfried Jahn

unbenannt [Johannes, Kapitel IV und V]
Magda Langenstraß-Uhlig, undatiert [um 1922]

Nachlass: Langenstraß-Uhlig, Magda [Werkverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

Werkverzeichnis-Nr.: 0203

Objektyp: Farbige Arbeit auf Papier

Teil der Werkgruppe: Aus der Offenbarung Johannes

Entstehungsort: Atelier, Egloffstein

Gründe der Datierung vgl. Kat. Bothe, [...], Siebenbrodt, Weimar 2002, S. 80 f.
(Freitext):

Technik / Material Aquarellfarbe, Farbiges Papier, Graphit
(Werteliste):

Technik / Material Aquarellfarbe über Graphit auf farbigem Papier
(Freitext):

Maße (HxBxT): 35.1 x 25.2 cm

Signatur: recto u.r.: M.L.

Bezeichnung, durch unbenannt
Künstler/in:

vgl. WV 0187: "Johannes, Kapitel IV und V". Gleiches Motiv mit veränderter Farbgebung. Die Benennung wurde übernommen.

Objektbeschreibung: Blatt verschmutzt.

Aktueller Standort: Klassik Stiftung Weimar, Direktion Museen
Aktuelle KW L 2675.1

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Sammlung Dr. Sigmar Uhlig

Zugangsjahr: 2001

Zugangsart: Erbe

Voreigentümer: 1965-2001 Sinje Stoellger, geb. Langenstraß

Bemerkungen zur Dauerleihgabe seit 2002

Provenienz:

Kommentar / Kontext / "Aus der Offenbarung Johannes" - Magda Langenstraß-
Wirkungsgeschichte: Uhlig, Tagebuch 10, "Bilder und Mappen bei Ingeborg", S. 11

Johannes, auch Johannes Evangelista oder Johannes von der Pforte, ist der Hauptautor des Johannesevangeliums. Das Johannesevangelium ist das vierte und jüngste Buch

des Neuen Testaments der Bibel.

Von diesem Motiv im Zyklus "Aus der Offenbarung Johannes" zwei Ausführungen mit unterschiedlicher Farbgebung (vgl. WV Nr. ... und Nr. ...)

Zur Formbetrachtung des 11-teiligen Zyklus "Aus der Offenbarung Johannes" vergleiche:

"Kein begrenzender Rahmen auf dem Papier und keine dunkel nachgezogenen Konturlinien beschränken die Darstellungen, sondern ausgreifend füllen die Akteure die Fläche. Sie erscheinen unmittelbar, ohne die Einbindung in eine Landschaft oder andere Formen eines Hintergrundes auf dem weißen Papiergrund.

...

In ihrer Gestaltung sehr fantasievoll und frei, orientiert sich die Künstlerin in der Motivdarstellung wortgetreu an der biblischen Überlieferung.

...

Die Künstlerin verbindet in ihren religiösen Werken traditionelle christliche Ikonografie mit einer modernen, expressiven und zum Teil stark abstrahierten Gestaltungsweise. Durch die ausgesprochen nahe Bibeltreue erweckt dieser wie auch die anderen beschriebenen Zyklen, einen stark illustrativen Charakter und zeichnen sich doch zugleich durch ein großes Maß an gestalterischer Originalität aus."

(Zitiert nach: Schneider, Jena 2015, S. 51 u. 52)

Publikationen /
Schriftgut:

Schneider, Judith Dorothee, Der Lithografiezyklus "Christusgeschichte" von Magda Langenstraß-Uhlig. Im Kontext von Expressionismus und Bauhaus, Jena 15.07.2015. Archiv Judith Dorothee Schneider, Masterarbeit zur Erlangung des akademischen Grades Master of Arts (M.A.), hier: S. 51, 52,.

.

Kernbestand: ja
Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

.

Sachindex: Johannesevangelium, Christliche Kunst / Ars sacra